

## Mit einfachem Holzgleiter angefangen

**Eichstätt (hmy) In diesen Tagen kann der Fliegerclub Eichstätt ein besonderes Jubiläum feiern: Viktor Meyerle, eines der verdientesten Mitglieder, kann auf 45 Jahre Ehrenamt als Ausbildungsleiter zurückblicken.**



**Pionier des Segelflugs in Eichstätt: Viktor Meyerle (rechts) ist seit über 60 Jahren im Fliegerclub aktiv, 45 Jahre davon als ehrenamtlicher Ausbildungsleiter. Vorsitzender Karl Kölle gratulierte - Foto: hmy**

Als nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges der Segelflug in Deutschland wieder erlaubt wurde, war Viktor Meyerle von Anfang an dabei, als es darum ging, den Segelflug auch in Eichstätt wieder zu neuem Leben zu erwecken. Seit Oktober 1951, seit über 60 Jahren also, ist Meyerle – im Verein allgemein nur als „Viktor“ bekannt – aktiv.

In diesen 60 Jahren konnte er die gesamte Entwicklung im Segelflugzeugbau vom einfachen Holzgleiter SG 38 bis hin zum hoch technisierten Leistungssegelflugzeug der Gegenwart miterleben. Technisch interessiert und immer auf dem neuesten Stand ist

Meyerle bis heute. Seit fast 57 Jahren ist er zudem aktiver Fluglehrer und gibt sein Wissen bis heute mit seiner ruhigen und gelassenen Art gerne an seine Schüler weiter.

Die steigende Zahl an Segelfluginteressierten seit Anfang der 1960er Jahre ließ es nötig werden, in den Vereinen einen Verantwortlichen für die Ausbildung zu benennen. So führte das Luftamt 1967 das Amt des Ausbildungsleiters ein. Seit dieser Zeit trägt Viktor Meyerle im Eichstätter Verein die Verantwortung für die theoretische und praktische Ausbildung der Flugschüler.

Als Ausbildungsleiter sorgt er zusammen mit allen Fluglehrern dafür, die Schüler optimal auf ihrem Weg zum Luftfahrerschein zu begleiten. Was das Ausbildungsniveau im Verein betrifft, ist der Ausbildungsleiter auch ständig zur Rechenschaft gegenüber dem Luftsportverband und den Behörden verpflichtet. Konkret bedeutet das, im Verein auch der Letztverantwortliche zu sein, wenn es darum geht, einen Flugschüler zur praktischen Prüfung anzumelden. Neben dieser verantwortungsvollen Aufgabe ist er auch für die Vorausbildung neuer Fluglehreranwärter sowie die Windenfahrerausbildung zuständig.

Der Eichstätter Fliegerclub hat Viktor Meyerle für 45 Jahre Ehrenamt als Ausbildungsleiter ausgezeichnet und ihm für seinen unermüdlichen Einsatz für den Fliegerclub gedankt. In Meyerles Fußstapfen wird Christoph Böttigheimer treten – und damit offiziell zweiter Ausbildungsleiter in der Vereinsgeschichte werden.